

Mit alter Fallschirmseide zum Landessieg

Erstmals wurde der Landeswettbewerb digital durchgeführt. Das JUNIOR-Unternehmen Skypouch des Albert-Schweitzer-Gymnasiums in Dillingen hat sich dieser Herausforderung gestellt und ist als beste Schülerfirma des Saarlandes ausgezeichnet worden.

Statt einer Bühnenpräsentation und einer originellen Standgestaltung mussten sich die Schülerfirmen dieses Jahr etwas anderes einfallen lassen. Die Kriterien wurden dafür leicht abgewandelt: Geschäftsidee und Geschäftsbericht blieben, neu sind die Gestaltung eines Werbeflyers, die schriftliche Beantwortung der Juryfragen und eine Unternehmenspräsentation als Video hinzugekommen. Die Umstände um Corona hatten dazu geführt, dass auch die JUNIOR-Landeswettbewerbe in den verschiedenen Bundesländern nicht wie üblich als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden konnten.

Das junge Unternehmen, das Bauchtaschen aus Fallschirmseide herstellt und während der Krisenzeit zudem Mundschutzmasken genäht hat, darf nun das Saarland beim Bundeswettbewerb im Juni vertreten. Auch dieser wird in digitaler Form stattfinden. Besonders in die Video-Präsentation hatte die Schülerfirma viel Herzblut gesteckt, aber auch bei den anderen Kriterien konnte sie die Jury überzeugen.

Auch die Jury, bestehend aus Vertreter*innen aus Wirtschaft und Bildung, stellte dies vor neue Herausforderungen. Briefings und Beratungen fanden dieses Jahr in Form von Video-/Telefonkonferenzen statt. Der Qualität haben die Umstände aber keinen Abbruch getan. Und so hat Skypouch in allen Punkten überzeugen können. In einer Videobotschaft an die Firma lobte die Jury besonders die Flexibilität und das Engagement der Jugendlichen.

Über die Teilnahme und das Engagement der Schülerfirmen zeigte sich auch Bildungsministerin Christine Streichert-Clivot begeistert: „Seit vielen Jahren leistet JUNIOR einen besonderen Beitrag zur Förderung unserer Schülerinnen und Schüler. Die Gründung von Schülerfirmen ist eine praxisorientierte Unterrichtsmethode, die besonders geeignet ist, um sowohl Fachinhalte als auch überfachliche Kompetenzen zu vermitteln. Erworbene Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Kommunikations- und Organisationsfähigkeit sind zudem wichtige Schlüsselqualifikationen, die auch im späteren Berufsleben gefragt sind.“

[Wörter: 281, Anschläge: 2.278]

Vereinsinformationen

„ALWIS – ArbeitsLeben, Wirtschaft, Schule“ ist ein Verein der Mitglieder MWAEV, MBK, VSU – Die Unternehmen im Saarland, IHK Saarland, HWK des Saarlandes, Landesinstitut für Pädagogik und Medien, Wirtschaftsjuvenen Saarland, Forum junger Handwerksunternehmer und DIE FAMILIENUNTERNEHMER. Er hat zum Ziel, eine engere Verbindung zwischen Schule und Wirtschaft zu schaffen und insbesondere Wirtschaftswissen, Berufs- und Studienorientierung sowie die MINT-Fächer zu fördern. Anwendungsorientiert und spielerisch werden fachliche Fähigkeiten sowie Schlüsselqualifikationen gestärkt.

Pressekontakt

ALWIS e.V.
Carolin Bollow Carolin (ALWIS)
Projektmitarbeiterin
Tel.: +49 681-302-64117
E-Mail: c.bollow@alwis-saarland.de